

Beilage zu Nr. 20 des Hallischen Tageblatts.

Sonntag den 24. Januar 1864.

Bekanntmachungen.

Auffallend billig zum bekannten billigen Laden jetzt Schmeerstraße 12 12.

Nr. 12. D. gr. Lager seidener Bänder u. Schärpen in allen Farben best. Qua-
lit. zu noch nie dagewes. Preisen, sowie 800 St. seidene Taschentücher
in geschmackvollstem Muster best. Qualit. fabelhaft bill. 200 Dk. Schleier 5 *Sgr.* — 1 *Rh.*, d. gr. La-
ger Herren- u. Damen-Schlipse v. 2 *Sgr.* bis z. d. feinsten. Einstecke-Rämme für Damen 1 1/2 *Sgr.* —
2 *Rh.* Aecht geklöppelte Zwirntragen u. Spitzen um damit z. räumen s. bill. Meerschäum-Cigarren-
Spitzen v. 2 1/2 *Sgr.* — 2 *Rh.* Nester Seidenzeuge, passend z. Schärpen, Elle 7 1/2 *Sgr.* Corillon-Orden
s. bill. Armbänder, Halsketten, Broches, Medaillons, Haarnadeln, Siegelringe, Trauringe, Schlips-
Ringe, Uhrschlüssel, Boutons, Manschettenknöpfe, alles goldähnlich, bleibt stets schön, fabelhaft billig.
Alle Sorten Schuhwaaren u. Damen-Zeugstiefel, gut gearb., in gr. Ausm. s. billig. 800 P. Herren-
Gummischuhe 15 *Sgr.* P. Regenschirme in Seide, Wolle u. Baumw. s. bill. Meine noch anderen be-
kannten, fast in jedes Fach einschlagenden Artikel halte vom ge-
Nr. 12. ringsten bis zum feinsten bestens empfohlen.

Vergamenter. Nr. 12.

Für die Herren Gastwirthe.

Ein sehr gut bewahrter Eisschrank ist jetzt billig
zu verkaufen gr. Ulrichsstraße Nr. 18, 1 Tr.

Ankauf eines Gasthofes.

Ein Gasthof in hiesiger Gegend, zum Preise
von 6 bis 7000 *Rh.* wird sofort gegen gleich baare
Zahlung zu kaufen gesucht. Offerten bittet man an
Herrn Kreis-Auctions-Commissar **Brandt** gefäl-
ligst abgeben zu wollen.

Kirschbäume.

2 Schock Ammern und 6 Schock saure Kirsch-
bäume, nicht unter 4 Ellen Länge, zur Anlegung
einer Allee, sucht zu kaufen
die Gräfl. **Sobenthal'sche** Forstverwaltung Bü-
chau zu Lübschütz bei Wurzen.

C. Mende, Oberförster.

Strohdecken in allen Größen empfiehlt zu billi-
gen Preisen **Wilh. Berger**, Leipzigerstraße.

Es sind Häuser zu verkaufen mit 300, 500, 1000,
1500 *Rh.* Anzahlung bei

Jordan, Mittelstraße 13, 1 Tr.

Heckbauer u. **Kanarien-Weibchen** ver-
kauft kl. Rittergasse Nr. 2, 3 Tr.

Eineournirte Kommode, neu, verk. Landwehrstr. 3.

Feinstes **Weizenmehl**, **Roggenmehl** und
gutes **Hausbackenbrod** empfiehlt billigst

J. Heim, Rathhausgasse Nr. 5.

5 — 600 *Rh.* werden auf gute Hypothek ge-
sucht durch **Zeuner**, Löpferplan Nr. 2.

Maskenanzüge für Damen sind zu vermie-
then **Kaulenberg** Nr. 4.

Ein Haus mit großem Hof und Röhrwasser wird
zu kaufen gesucht. Offerten mit Angabe der Be-
dingungen bittet man unter Chiffre A. B. 21 in
der Expedition dieses Blattes abzugeben.

Einen Lehrling sucht **D. Uhlig**, Klempner-
meister, gr. Ulrichsstraße Nr. 39.

Einen Lehrling sucht der Buchbinder
M. Ehrenkönig, Rittergasse Nr. 5.

Einen Lehrling sucht
Kr. Schulze, Maler, kl. Schloßgasse Nr. 7.

Gärtner-Lehrlings-Gesuch.

Ein junger Mensch, welcher Lust hat die Gärt-
nerei zu erlernen, kann unter annehmbaren Bedin-
gungen zu Ostern placirt werden beim Kunstgärtner
Hecker in **Lehmanns** Garten zu Siebichenstein.

Einen Lehrling sucht sogleich oder zu Ostern
D. Hergesheim, Mechanikus, Gottesackerstraße 2.

Ein Pferde- und ein Ochsenknecht werden gesucht
gr. Fraubausgasse Nr. 30.

Ein Geselle findet dauernde Arbeit bei
Wetterling, Schuhmachermstr., Klausthorstr. 2.

Ein ordentlicher kräftiger, womöglich unverhei-
ratheter Mann, der mit Pferden umzugehen weiß,
wird gesucht in der Neumühle, Mühlspforte Nr. 8.



Pech-Rußkohlen à 5 *Sgr.* p. Schffl. angekommen a. **Magdeb. Bahnhof** b. J. G. Mann & Söhne.

Zur Confirmation!

empfehle mein großes Lager **schwarzer Caffete**, $\frac{1}{4}$ — $\frac{3}{4}$ breit, in vorzüglicher Qualität zu bereits anerkannt billigen Preisen; ebenso empfing ich wieder ein großes Sortiment **schwarzer und bunter seidener Roben** zu à 12—15 *fl.* das vollständige Kleid.

Große Ulrichsstraße Nr. 3.

Robert Cohn.

Große leere Kisten verkauft

Robert Cohn.

Ein gebrauchtes Pianoforte ist zu verkaufen an der Glaucha'schen Kirche Nr. 13, parterre.

Ein ordentliches Dienstmädchen, im Alter von 16—18 Jahren, wird zum sofortigen Antritt gesucht. **Fr. Böhne**, Geiſtſtraße Nr. 21.

Eine gut empfohlene Köchin sucht zum 1. April **Irene Steckner**, Kleinschmieden Nr. 2.

Junge Mädchen, die **ganz fein** nähen und sticken können, finden bei mir dauernde Beschäftigung. **L. Mehlmann**, Schmeerstraße 33/34.

Ein ehrliches mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen findet sofort einen Dienst Kuhgasse 3.

Ein reinliches Mädchen oder Frau wird zur Wartung eines Kindes gesucht zum 1. Februar **Königsstraße Nr. 24, 2 Treppen.**

Ein junges Mädchen wird gesucht als Aufwartung große Steinstraße Nr. 73 im Laden.

Ein Mädchen von außerhalb, welches Nähen und Plätten kann, auch in häuslicher Arbeit Bescheid weiß, wünscht zum 1. Februar einen Dienst. Zu erfragen **fl. Ulrichsstraße Nr. 13.**

Eine pünktlich zahlende Mieterin sucht zum 1. April ein Logis von 20—24 *Thlr.* Offerten erbittet man unter H. H. in der Exp. d. Bl.

Ein elegantes Café oder Bierlokal ist in frequentester Lage der Stadt zum 1. April oder auch früher gegen mäßigen Pacht zu vermieten. Adressen sind unter Chiffre L. S. Nr. 7 in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

Ein Logis, aus 2 St., K. nebst Zubehör bestehend, Mitte der Stadt gelegen, wird 1. Februar zu miethen gesucht. Zu erfragen **Rittergasse Nr. 5, 1 Tr.**

Eine Wohnung zu 50 bis 60 *fl.* zum 1. April zu beziehen gesucht. Adressen unter M. B. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Eine Wohnung (30—36 *fl.*) in der Nähe des Marktes wird von ein Paar kinderl. Leuten zu Ostern od. Joh. zu miethen ges. Näheres Schulberg Nr. 1.

Ein Logis von 2 Stuben, Kammer, Küche nebst Zubehör und ein Logis von 1 Stube, Kammer nebst Zubehör ist zu vermieten und 1. April zu beziehen Geiſtſtraße Nr. 50.

Eine Stube, Kammer und Küche ist zu vermieten Leipzigerstraße Nr. 91.

St. u. K. nebst Zubehör sind den 1. April zu vermieten in Diemitz Nr. 23.

Ein Logis, best. in 3 St., Kammern, K. u. Zubeh. zu Ostern zu beziehen Markt u. Bärgeſſe Nr. 1.

Ein Logis zu vermieten für 75 *Thlr.* und eins zu 50 *Thlr.* zum 1. April zu beziehen **Brunnenplatz und Luckenstraße Nr. 1.**

Eine Stube und Kammer ist an einen einzelnen Herrn oder Dame sogleich oder zum 1. April zu vermieten **große Wallstraße Nr. 19.**

Ein gut möbl. Stube sofort zu vermieten **fl. Steinstraße Nr. 4, parterre.**

Eine möbl. St. u. K. an 1 oder 2 Herren zum 1. Februar zu vermieten **Königsstraße Nr. 11, im Seitengebäude 2 Tr.**

Eine einzelne Stube zu vermieten **Brunoswarte 1b.**

Ein Logis an ruhige Miether zu vermieten, den 1. April zu beziehen **gr. Klausstraße Nr. 25.**

Möbl. Zimmer m. Bett u. Kost **gr. Steinstr. 27, 2 Tr.**

Ein anst. Mädchen find. Logis **Brunoswarte 19, 1 Tr.**

Zwei anständige Schlafstellen offen mit Kost **Schülershof Nr. 1, 1 Tr.**

Schlafstellen offen **Unterberg 25 b. Ww. Knauth.**

Meinen Mittagstisch zu 2 $\frac{1}{2}$ und 3 *Sgr.*, sowie alle Abende Beefsteack mit Schmoorkartoffeln, halte ich bestens empfohlen **Trödel Nr. 18.**

Diejenige Besucherin des am letzten Montag im Volksschulgebäude Statt gehaltenen Concerts, welche ihren Mantel zurückgelassen und dagegen einen fremden mitgenommen hat, wird ersucht, den letzten zurückzugeben **Steg Nr. 12, 1 Tr.**

Pech-Nußkohlen vorräthig bei J. G. Mann & Söhne auch im alten Gehöft a. d. Schiffsaale.

Elegante Masken-Anzüge und feine Domino's
für Herren und Damen empfiehlt **L. Hädicke**, Schulberg Nr. 2.

Gummischuhe reparirt in anerkannter Güte **B. Nolte**, Schuhmachermeister, gr. Ulrichsstr. 54.

Die General-Versammlung der Borussia
findet **Mittwoch den 27. Januar Abends 1/2 8 Uhr** in dem Vereinslocale statt,
wozu die Mitglieder hiermit eingeladen werden. **Der Vorstand.**

Schlüter's Caffé & Restauration.

Heute Sonntag und die darauf folgenden Tage Hirschbraten.

Eine Schlafstelle offen kl. Brauhausgasse 20 im Hofe.

Ein bl. Schleier gefunden Weidenplan Nr. 8.

Vor einiger Zeit ist (auf dem Tische?) eine Brief-
tasche, enth. u. a. 3 Photogr. und die stud. Erkenn-
nungskarte des Besitzers, verloren. Gegen Beloh-
nung abzugeben Schimmelgasse Nr. 5 c.

Ein graues Shawltuch mit lila Kante verloren.
Bitte gegen Belohnung abzugeben Taubengasse 2.

Drei städtische Sparkassenbücher, Nr. 6160, 6161
u. 6162, mit zugehör. Scheinen sind heute 22. Jan.
unter Mittag verloren von der Harzgasse, Geiststr.
u. Breitenstraße bis Nähe des Kirchthores. Abzu-
geben gegen Belohnung am Kirchthor Nr. 7. An-
meldung ist bereits im Sparkassenbureau geschehen.

Eine Börse ohne Inhalt, grau mit Stahlperlen,
verl. vom Markt nach der gr. Klausstraße. Angem.
Belohnung gr. Klausstraße Nr. 21.

Freitag Abends wurde (wahrscheinlich am Bahn-
hofe) ein **brauner Bisam-Pelzfragen** mit
braunseidenem Futter verloren. Gegen Belohnung
abzugeben gr. Steinstraße Nr. 15, parterre.

Ein grauer **Pelzfragen** mit rother Seide
gefüttert, ist verloren. Abzugeben
vor dem Kirchthor Nr. 3, 1 Tr.

Ein neuflb. Taschenmesser gestern in der Geist-
straße oder gr. Ulrichsstr. verl. Abzugeben gegen
Belohn. bei **Hr. Hädicke**, Geiststraße Nr. 17.

Unser Kränzchen findet heute im Saale „zum
Hafen“ statt. **Der Vorstand.**

Mehrfache Gründe bestimmen mich, die Fort-
setzung meiner populären Vorträge über Chemie von
Montag auf Dienstag Abend 1/2 8 Uhr zu verlegen.
Der zweite Vortrag findet daher **Dienstag den**
26. Januar statt. Zur Besprechung gelangt
Milch, Butter und Käse. **Dr. M. Siewert.**

Für die so unermüdeten Bemühungen des **Hrn.**
Dr. Parreidt in meiner so schweren plötzlichen
Todesgefahr sage ich meinen wärmsten Dank.

Frau Schmeil geb. Kurz.

Herzlichen Dank für die Gratulation zu
meinem 99. Geburtstage.

Der schöne Karl auf Pilsenhöh'.

Rocco's Etablissement.

Sonntag den 24. d. Mts. Nachmittags 3 1/2
Uhr und Abends 7 1/2 Uhr **großes Concert**
unter Leitung des Herrn Musikdirektor **John.**
Entrée à Person 3 Sgr.

Freyberg's Salon.

Sonntag den 24. Januar Nachmittags- und
Abendconcert.
Anfang 3 1/2 und 7 Uhr. **F. Fiedler.**

Restauration „zum Weinberg.“

Sonntag frische Pfannkuchen.

B ö l l b e r g.

Sonntag den 24. d. Mts. findet das Kränzchen
im Locale des **Hrn. Kurzhals** statt. **D. B.**

Stadttheater in Halle.

Pechschulze, dieser alte gemüthliche Junge, hat sich vortrefflich bei uns eingeführt, wir freuen uns alle herzlich, ihn wieder zu sehen. Diese komischen Scenen und Verwickelungen sind wahrhaft köstlich. Die Ausstattung im letzten Akte großartig, die verschiedenen Schützen mit ihren Bannern gewähren einen imposanten Eindruck. Die Mitwirkenden übertreffen sich alle selbst. Also morgen Abend alle Schulzen ins Theater.

Auch ein „Schulze“ aber kein Pechschulze.

Gesellschaft Solidität.

Sonntag den 24. Januar Theater und Ball in **Lachmund's Garten**. Zur Aufführung kommt: „Kurmärker und Picarde“ (1. u. 2. Theil), vorher: „Er ist nicht eifersüchtig.“ Anfang 7 Uhr. Karten sind bei Herrn **Ruckenburg**, Freudenplan Nr. 8. zu haben.

Thalia.

Sonntag den 24. Januar Abendunterhaltung und Ball im Local zum **Kühlenbrunnen**.

Gesellschaft Velitia.

Montag den 25. Januar Abends 7 Uhr Kränzchen im **Bürgergarten**. Der Vorstand.

G. F. Sonntag **Tanzkränzchen** und freie Nacht im **Odeum**. **D. B.**

Eremitage.

Sonntag **Tanz**. **C. Freyer.**

Lindermann's Restauration, große Ulrichsstraße Nr. 44.

Heute Sonnabend, Sonntag und Montag **musikalische Abendunterhaltung** von der Sängergesellschaft **Haak**.

Caspartheater im Rosenthal.

Sonnabend den 23. d. Mts.: Hans Zappler, oder: Casper als Räuber. Lustspiel in 3 Akten.
Sonntag den 24. d. Mts.: Der vermünchte Prinz, oder: Casper als Höhlenstürmer. Lustspiel in 3 Akten. Wegen Mangel an Raum wird Sonntags zwei Mal gespielt. Erste Vorstellung 4 Uhr, zweite halb 8 Uhr.
Montag den 25. d. Mts.: Die Schlacht bei Jena, in 3 Akten. Das Lokal ist gut geheizt. Um gütigen Zuspruch bittet ergebenst

Friedrich Grimmer, Mechanikus.

Abgang und Ankunft der Eisenbahnzüge in Halle.

A. Magdeburg-Leipziger Bahn.

Nach **Leipzig**. Abfahrt: 1) 6 u. 15 M. Morg. 2) 7 u. 36 M. Morg. 3) 10 u. 35 M. Vorm. 4) 1 u. 20 M. Nachm. 5) 7 u. 15 M. Abds. 6) 8 u. 45 M. Abds. Ankunft: 7) 7 u. 45 M. Morg. 8) 9 u. Vormit. 9) 1 u. 10 M. Nachm. 10) 6 u. 45 M. Abds. 11) 8 u. Abds. 12) 10 u. 50 M. Abds.

Nr. 6 u. 7 (Schnellzüge mit erhöhten Fahrpreisen), halten zwischen Halle und Leipzig nicht an; Nr. 1, 3, 5, 8 u. 11 (Güterzüge mit Personenbeförderung) halten auch bei Gröbers (zwischen Halle u. Schöndorf) an.

Nach **Magdeburg**. Abfahrt: 1) 7 u. 45 M. Morg. 2) 9 u. Vorm. 3) 1 u. 10 M. Nachm. 4) 6 u. 50 M. Abds. 5) 8 u. Abds. (übernachtet in Cöthen). 6) 10 u. 50 M. Abds.

Ankunft: 7) 6 u. 15 M. Morg. (hat in Cöthen übernachtet). 8) 7 u. 36 M. Morg. 9) 10 u. 35 M. Vorm. 10) 1 u. 20 M. Nachm. 11) 7 u. 15 M. Abds. 12) 8 u. 45 M. Abds.

Nr. 1 u. 12 sind Schnellzüge mit erhöhten Fahrpreisen; Nr. 1, 6 und 10 halten in Gnadau und Nr. 12 in Schönebeck, Gnadau, der Saale und Stumsdorf nicht an; Nr. 2, 5, 7, 9 u. 11 sind Güterzüge mit Personenbeförderung und halten auch bei Wackerhufen, Wulfsen, Gr. Weigandt u. Nienberg an.

Bei Stumsdorf wird auf dem Cours von Halle nach Magdeburg um 8 u. 5 M. Morg., 9 u. 50 M. Vorm., 1 u. 40 M. Mitt., 7 u. 20 M. Abds. 8 u. 50 M. Abds. u. 11 u. 18 M. Nachts; auf dem Cours von Magdeburg nach Halle 5 u. 10 M. Morg., 7 u. Morg., 9 u. 35 M. Vorm., 12 u. 45 M. Mittags u. 6 u. 25 M. Abends angehalten.

B. Berlin-Anhaltische Bahn.

Nach **Berlin**. Abfahrt: 1) 3 u. 55 M. Morg. 2) 4 u. 15 M. Morg. 3) 1 u. 15 M. Nachm. 4) 6 u. Abds. Ankunft: 5) 11 u. 10 M. Vorm. 6) 4 u. Nachmit. 7) 5 u. 45 M. Nachm. 8) 11 u. 8 M. Abds.

Nr. 1, 4, 6 u. 8 sind Schnellzüge, welche Personen in allen 3 Wagenklassen befördern und zwischen Berlin und Frankfurt a. M. die Wagen nicht wechseln; Nr. 2 u. 7 sind Güterzüge, bei welchen Personenbeförderung nicht stattfindet. Sämmtliche Züge halten in Landsberg, Brehna, Rothsch und Bitterfeld an. Nr. 2, 3, 7 u. 8 außerdem auch in Söbthurn.

Abgang nach **Dessau**: 1) 1 u. 15 M. Nachm. 2) 6 u. Abds. Ankunft v. **Dessau**: 3) 11 u. 10 M. Morg. 4) 11 u. 8 M. Abds. Die Tour- und Retourbillets haben für die Schnellzüge keine Gültigkeit, auch wird auf dieselben kein Freigepäd expedirt.

C. Thüringische Bahn.

Nach **Erfurt**. Abfahrt: 1) 5 u. 10 M. Morg. 2) 8 u. 30 M. Morg. 3) 11 u. 20 M. Vorm. 4) 1 u. 45 M. Nachm. 5) 7 u. 20 M. Abds. 6) 11 u. 21 M. Abds. Ankunft: 7) 3 u. 50 M. Morg. 8) 7 u. 35 M. Morg. 9) 1 u. Nachm. 10) 2 u. 43 M. Nachm. 11) 5 u. 50 M. Nachm. 12) 10 u. 15 M. Abds.

Nr. 5 (Personenzug) fährt bis Erfurt, die übrigen Züge bis Eisenach resp. Gerstungen, wo Nr. 4 (Personenzug) Anschluß nach **Cassel**, Nr. 3 u. 6 (Schnellzüge) Anschluß nach **Cassel** und **Frankfurt a. M.** haben.

Nr. 10 u. 12 treffen zugleich von **Gotha**, **Eisenach** resp. **Gerstungen** Nr. 9 von **Cassel**, Nr. 7 u. 11 von **Cassel** und **Frankfurt a. M.** hier ein.

Die Züge Nr. 1, 4 u. 5 haben in Corbetha Anschluß nach **Zeig**. Nr. 1, 4, 5, 8, 9, 12 sind Personenzüge, Nr. 2 u. 10 Güterzüge mit Personenbeförderung; Nr. 6 u. 7 (Nachtschnellzüge) halten in Dietendorf nicht an; Nr. 3, 6, 7 u. 11 (Schnellzüge) halten bei Rösen und Sulza (außer der Bahestation), sowie in Pieselsbach, Kröttstedt und Berleshausen nicht an; auch haben für dieselben die für einen Tag gelassenen Retour-Billets keine Gültigkeit. — Bei den Schnellzügen Nr. 6 u. 7 findet nur Personenbeförderung in erster und zweiter Wagenklasse mit erhöhtem Schnellzugspreise statt. — Sonntags gilt nach allen Stationen der Thüringer Bahn für Tour u. Retour der einfache Fahrpreis, mit Ausnahme der Schnellzüge.

Auf die Tour- und Retour-Billets wird kein Freigepäd expedirt.